

Formular 115**im Zustimmungsverfahren (§ 77 BauO Bln) zur Anzeige der beabsichtigten Aufnahme der Nutzung (§ 83 BauO Bln) ^{1,2}***(nur für Bauvorhaben öffentlicher Stellen, insbesondere des Bundes oder eines Landes)*

An die Bauaufsichtsbehörde Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Oberste Bauaufsicht Württembergische Straße 6 10707 Berlin	Eingangsvermerk der Bauaufsichtsbehörde Sendungsnummer
Datum	Aktenzeichen des Antragstellers ³

 Ich habe die **Information** über die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Kenntnis genommen.
Für das Vorhaben**1. Bezeichnung⁴**

Zustimmung Nr.	vom / Anzeige bei der Bauaufsicht am
----------------	--------------------------------------

2. Lagebezeichnung des erfassten Grundstücks zum Vorhaben ⁵

PLZ	Bezirk	Ortsteil
Straße Hausnummer Buchstabenzusatz		Gemarkung Flur Flurstück-Zähler / Flurstück-Nenner

zeige/n ich/wir als**3. Bauherr/in⁶**
 Bund

 Land

 Sonstige öffentliche Stelle

Name der Baudienststelle (genaue Bezeichnung)		
vertreten durch:		
Anrede		
Name		Vorname
Straße		Hausnummer (ggf. mit Zusatz) von bis
Land	PLZ	Ort
Telefon (mit Vorwahl)		Telefax (mit Vorwahl)
E-Mail-Adresse		

die beabsichtigte Aufnahme der Nutzung gem. § 83 Abs. 2 BauO Bln an, lege/n die Unterlagen vor und erkläre:

4. Angaben zur Nutzungsaufnahme:

Die Aufnahme der Nutzung ist beabsichtigt am:

5. Die in der Zustimmung geforderten vorzulegenden Unterlagen liegen bei und/oder
- Die in der Zustimmung geforderten vorzulegenden Unterlagen liegen der Bauaufsichtsbehörde vor.

Ausfüllhinweise für dieses Formular

(Der Ausdruck der nachfolgenden Hinweise ist für das Einreichen bei der Bauaufsichtsbehörde nicht erforderlich)

- ¹ Mit diesem Formular wird die **beabsichtigte Aufnahme der Nutzung gemäß § 83 Abs. 2 der Bauordnung für Berlin** (BauO Bln) angezeigt. Dieses ausgefüllte, ausgedruckte und unterschriebene Formular ist der Bauaufsichtsbehörde: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt, Oberste Bauaufsicht, zuzusenden und muss ihr spätestens zwei Wochen vor beabsichtigter Aufnahme der Nutzung vorliegen.
- ² **Vereinbarkeit mit anderen öffentlich-rechtlichen Vorschriften:** Die Bauaufsichtsbehörde prüft nicht abschließend und stellt nicht fest, ob das Vorhaben bzw. die beabsichtigte Nutzung mit allen öffentlich-rechtlichen Vorschriften vereinbar ist. Es obliegt allein der Bauherrin bzw. dem Bauherrn, die Übereinstimmung des Vorhabens oder der beabsichtigten Nutzung mit sämtlichen einschlägigen Vorschriften des öffentlichen Rechts zu gewährleisten.
- ³ Sofern es ein **Aktenzeichen des Antragstellers** gibt, kann dieses optional angegeben werden.
- ⁴ Es ist die **Bezeichnung des Vorhabens** anzugeben, die dem bisherigen Schriftverkehr mit der Bauaufsichtsbehörde zu entnehmen ist (siehe auch Sachstandsauskunft: <https://ebg.berlin.de/bi/buergerauskunft.jsp>).
- ⁵ Als **Lagebezeichnung** ist die erste erfasste Grundstücksbezeichnung des Vorhabens anzugeben (siehe Sachstandsauskunft: <https://ebg.berlin.de/bi/buergerauskunft.jsp>).
- ⁶ Es ist die Stelle des Bundes, Landes oder sonstigen öffentlichen Stelle anzugeben, die als Baudienststelle handelt. Zusätzlich sind Vor- und Nachnamen **der Vertretung der Bauherrin bzw. des Bauherrn** anzugeben. Eine zustellfähige Adresse ist anzugeben (kein Postfach).
Die Angabe der Faxnummern sowie der E-Mail-Adresse trägt zur Beschleunigung im Verfahren bei.